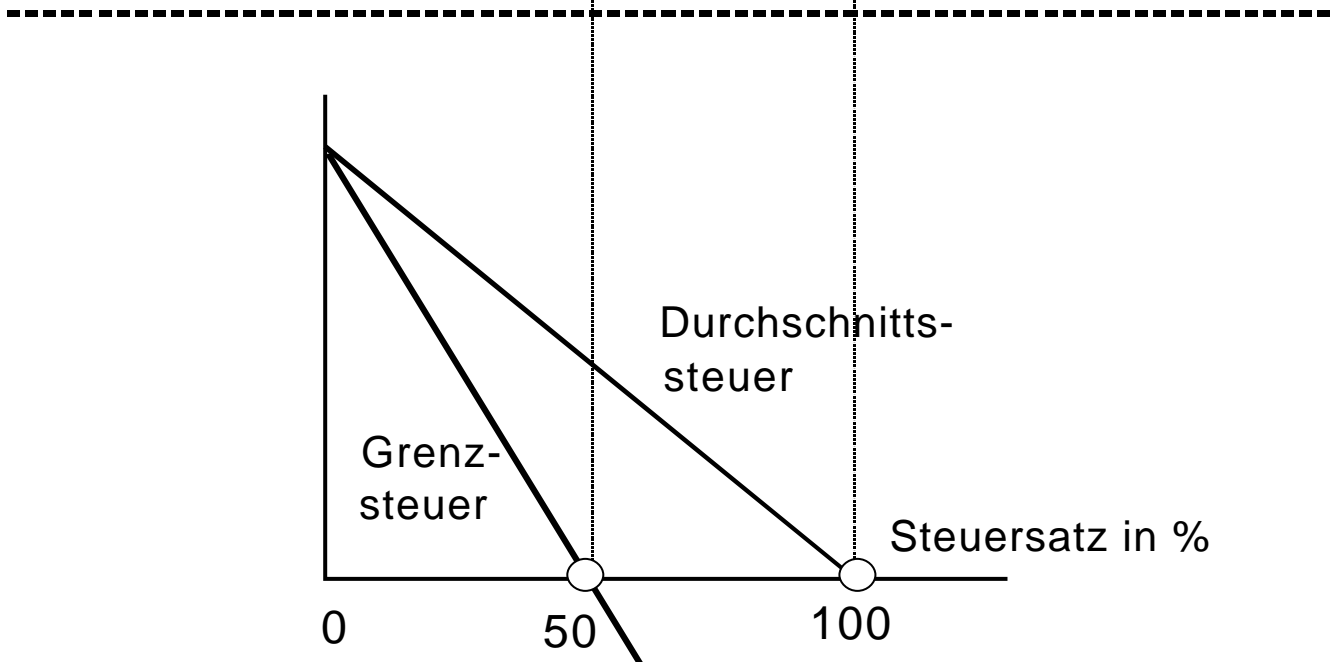
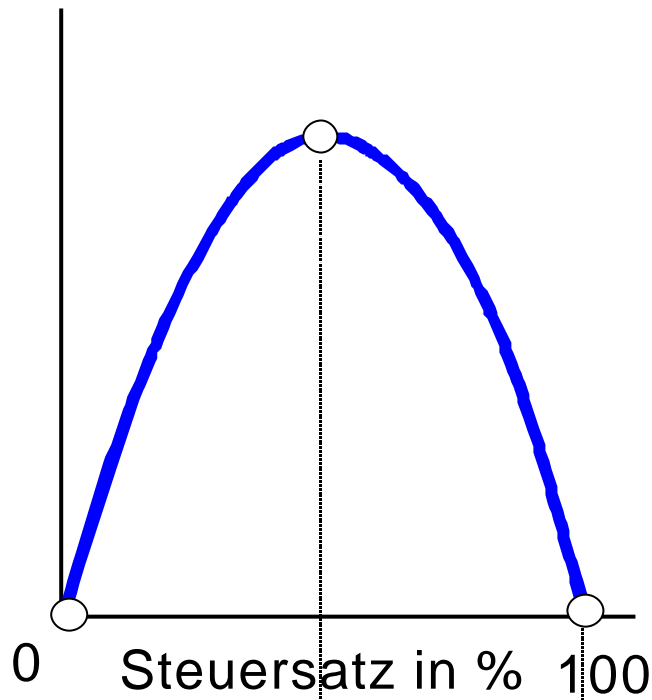


# T 24: Lafferkurve

## Lafferkurve

Steuereinnahmen



# Erläuterungen

## (1) Aussage der Lafferkurve

Bei einem Steuersatz von 0 % sind die Steuereinnahmen 0. Ebenso werden die Steuereinnahmen bei einem Steuersatz von 100 % gegen Null tendieren, und zwar wegen des Steuerwiderstands. Wichtig ist nun die Aussage, dass die Steuereinnahmen bei steigendem Steuersatz zunächst ansteigen, nach Erreichen eines Maximums aber wieder fallen. Dies ist deshalb der Fall, weil der Steuerwiderstand Wirkungen zeigt. Die Lafferkurve macht daher eine Aussage über den Steuerwiderstand.

## (2) Verlauf der Lafferkurve

- In der vorliegenden Tafel ist der Verlauf so, dass das Steuermaximum beim Steuersatz von 50 % erreicht wird. In der Realität sind natürlich verschiedene andere Verläufe durchaus die Regel. Es kann sein, dass das Maximum schon vor 50 % oder aber erst nach einem höheren Steuersatz als 50 % erreicht wird. Je nach Land spielt die Einstellung der Bevölkerung zur Arbeit, zur Freizeit und zum Staat eine Rolle.
- In der vorliegenden Tafel werden nicht nur die gesamten Steuereinnahmen (eigentliche Lafferkurve), sondern auch die Durchschnitts- und Grenzsteuern gezeigt. Die Grenzsteuern stellen die Veränderung der Steuereinnahmen bei Veränderung des Steuersatzes dar. Die Grenzsteuer beschreibt daher die Steigung der Geraden (Kurve) der gesamten Steuereinnahmen. Im Maximum der Steuereinnahmen ist die Steigung dieser Kurve = 0; an diesem Punkt (in der Tafel bei 50 %) beträgt die Grenzsteuer daher auch 0 und wird anschliessend negativ, weil ja auch die Lafferkurve sinkt.